

IVI

Iv.I. • Postfach 1267 • 56451 Westerburg

Einwurf-Einschreiben

Stadt Rheinbach

- Bürgermeister -

Schweigelstr. 23

53359 Rheinbach

Peter Scherzl ; JVA 53359 Rheinbach

Interessenvertretung Inhaftierter

Initiative gegen Rechtsbeugung / Dokumentationsstelle von Gewalt und Willkür im deutschen Strafvollzug

Vereinigung gegen Arbeitszwang und Ausbeutung, für Mindestlohn, Rentenversicherung und Gleichstellung

Post: Postfach 1267, 56451 Westerburg

Internet: www.ivi-info.de

E-Mail: kontakt@ivi-info.de

dokustelle@ivi-info.de

25.05.2010



Unser Antrag vom 22.02.2010

Ihr ablehnender Bescheid vom 18.03.2010 (ohne Aktenzeichen !!)

Unser Widerspruch per Einschreiben vom 26.03.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,-

mit Schreiben vom 22.02.10 hatten wir die Einrichtung eines Wahllokales anlässlich der Landtagswahl NRW hier in der JVA Rheinbach beantragt.

Dieser Antrag wurde mit Schreiben vom 18.03.2010 des darin angegebenen Sachbearbeiters Herrn H. Braun abschlägig beschieden und ist von einem Herrn H. Nilgen unterschrieben worden.

Mit Einschreiben vom 26.03.2010 haben wir Widerspruch gegen diesen - und zudem willkürlichen und spekulativen Bescheid eingelegt. Desweiteren haben wir beantragt, dass im Falle der Nichtabhilfe unser Antrag dann als Klage zu werten sei und den zuständigen Verwaltungsgericht vorzulegen sei.

Ganz offensichtlich ist unser Widerspruch/Klage seitens der Stadt Rheinbach völlig ignoriert worden. Wir haben bis dato keinerlei Eingangsbescheid oder sonstwie geartete Auskunft erhalten, dass unsere Klage weitergeleitet worden ist. Ausweislich der Zustelldokumentation der DP AG ist unser Schreiben zugestellt worden.

Wir verlangen unverzüglich Auskunft darüber, was mit unserer Klage geschehen ist und warum selbige nicht unverzüglich dem zuständigen Verwaltungsgericht übersandt wurde. Hierzu wären Sie als Amtsträger verpflichtet gewesen. Durch die Ignoranz in unseren Antrag, bzw. Klage sind hier in der JVA Rheinbach mehrere Hundert Gefangene um ihr Wahlrecht betrogen worden. Ausdrücklich teilen wir mit, dass wir uns Strafanzeige wegen Unterschlagung und Unterdrückung unseres Antrages vorbehalten.

Mit höflichen Grüßen

Peter Scherzl / Bundesvorstand Iv.I.



In Kooperation zu:

Strafvollzugsarchiv der Universität Bremen • Rote Hilfe • BAG-S • Komitee für Grundrechte und Demokratie • Verein gegen Rechtsmissbrauch • Gefangenenrundbrief Mauerfall • Nothilfe Birgitta Wolf • Gefangenen Info • Arbeitskreis kritischer Strafvollzug • DBH-Lotse • Freiabonnements für Gefangene • UJZ Hannover • ABC Berlin • Gefangenen-initiative 90 • Zeck • Alhambra • Radio Flora • u.a.

Anschriften siehe www.bsd-info.de